

# EFT A\* Deutsch als Zweitsprache

Digitale Souveränität als Ziel wegweisender Lehrer:innenbildung für Sprachen, Gesellschafts- und Wirtschaftswissenschaften in der digitalen Welt (DiSo-SGW)



Lisa Schor  
wiss. Mitarbeiterin  
lisa.schor@fau.de



Prof. Dr. Magdalena Michalak  
Projektleitung  
magdalena.michalak@fau.de

Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg  
Lehrstuhl für Didaktik des Deutschen als Zweitsprache

## Ziel

Forschungsbasierte Entwicklung, Evaluation und Implementation von **Flipped-Classroom-Fortbildungsmodulen**, die Lehrende dazu befähigen, im **DaZ-Unterricht** Sprachaneignungsprozesse in Verzahnung mit fachbezogenem Lernen durch **digitale Tools mit Differenzierungspotenzial** zu unterstützen

Adressatengruppe: Lehrkräfte, die im DaZ-Bereich arbeiten

## Schülergruppe Seiteneinsteiger:innen (Sek I)

= Beginn der Schullaufbahn in Herkunftsland, unzureichende Deutschkenntnisse (Michalak et al. 2020)

Besondere Eigenschaften:

- Hohe Heterogenität (Diebel & Ahrenholz 2023)
- Aufbau bildungssprachlicher Kompetenzen (Michalak & Winter 2022)
- Ziel: diversitätssensible Heranführung an fachliches Lernen im Regelunterricht
- geringe Erfahrung im Umgang mit Computern/Notebooks (Michalak & Winter 2022)
- wenige technische Ressourcen (Bianzer et al. 2022)
- Gefahr der digitalen Ungleichheit (Kutscher 2019)

## Design-Based-Research

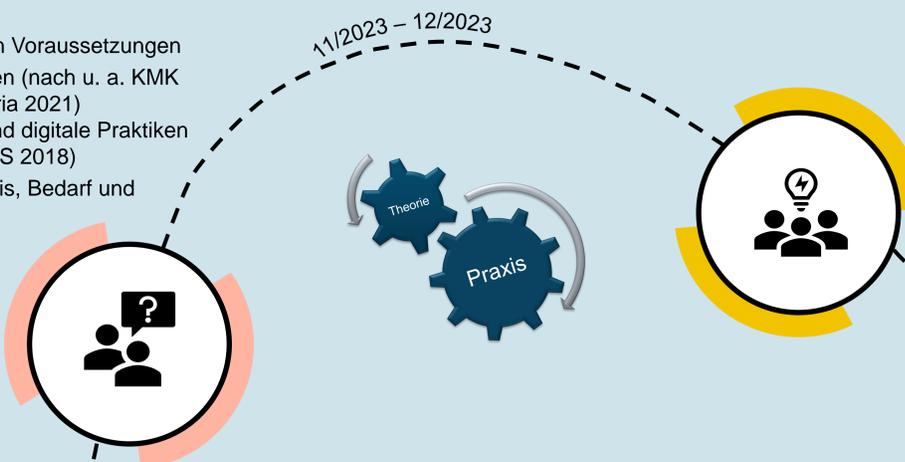
als Methode für die Entwicklung von Lernszenarien und Fortbildungsmodulen

(nach u. a. Design-Based-Research Collective 2003, Reinmann 2005, Prediger 2021, Schmiedebach & Wegner 2021)



## 2 Erhebung

- Schülerbefragung zu digitalen Voraussetzungen
  - digitale Grundkompetenzen (nach u. a. KMK 2017, DigCompEdu Bavaria 2021)
  - technische Ausstattung und digitale Praktiken (nach u. a. JIM 2022, ICILS 2018)
- Lehrerbefragung zu Lehrpraxis, Bedarf und Wünschen zu Fortbildung

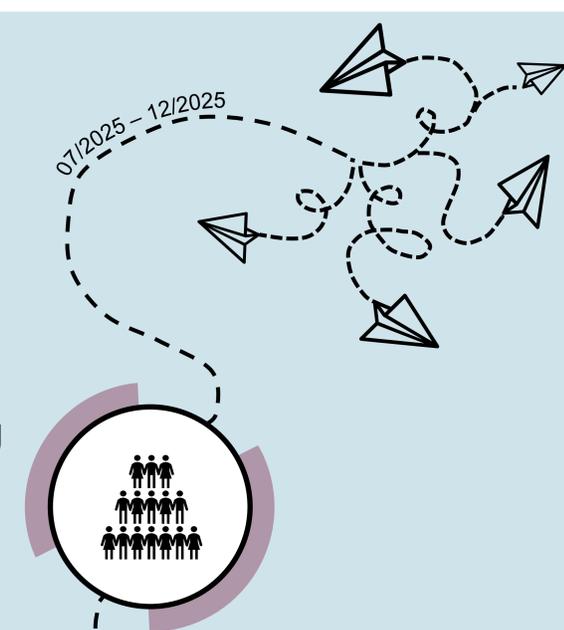


## 3 Entwicklung prototypischer Lehr-Lern-Szenarien und Fortbildungsmodule

- Konzeption von Lernszenarien unter Einsatz exemplarischer Tools (z. B. Conceptboard) für die sprachliche und fachbezogene Heranführung an das systematische Denken
  - Andocken an Kompetenzen und Praktiken der Schülergruppe (siehe Erhebung), Nutzung der mehrsprachigen Ressourcen
- Ausgestaltung der Fortbildungsbausteine orientiert an den erhobenen Voraussetzungen der SuS sowie am Bedarf und den Wünschen der Lehrkräfte

## 5 Modifikation, formative Evaluation und Optimierung

Überarbeitung der Lernszenarien und Fortbildungsmodule auf Basis der Evaluationen



## 4 Erprobung und Evaluation

Erprobung und Evaluation der Lernszenarien und Fortbildungsmodule in mehreren Iterationszyklen (siehe Design-Based-Research)

## 6 Implementation und Evaluation

Validierung der Gestaltungsprinzipien der Fortbildung (nach u. a. Lipowski & Rzejak 2021)

## 7 Dissemination

- Vergrößerung des Adressatenfelds
- Anbindung an das Kompetenzzentrum des Buns

## Literatur



GEFÖRDERT VOM